



## **Feuerwehrmusik im Landkreis Ludwigsburg – Ausbildung, Auftritte und Kameradschaft**

Um weiterhin gute Musik zu machen sind gute Ausbildung sowie Kameradschaft in den Feuerwehrmusiken des Landkreises Ludwigsburg unabdingbar. Die in den Feuerwehren Erdmannhausen, Pleidelsheim, Remseck, Sachsenheim, Steinheim und Vaihingen bestehenden Züge sind ein wichtiger Träger der musikalischen Bildung in der Jugendarbeit. 174 Spielleute sind Werbeträger für alle Feuerwehren im und um den Landkreis Ludwigsburg und weit darüber hinaus. 68 Jugendliche erlernen ein Instrument in den verschiedenen Feuerwehrmusiken.

81 Auftritte hatten die Spielleute im letzten Jahr insgesamt, die meisten davon bei eigenen Feuerwehrveranstaltungen. Rang zwei nimmt die Umrahmung örtlicher Veranstaltungen ein, was die Integrität der Feuerwehrmusiken im Gemeindeleben bestätigt. Nicht nur bei Veranstaltungen der eigenen Feuerwehren sind die Musiker präsent – auch Nachbar- und auswärtige Feuerwehren haben die Züge gerne bei Festivitäten zu Gast bei Tag der offenen Türen, Festakten oder speziellen Anlässen, wie dem Großen Zapfenstreich.

Als Kreisspielmannszug musizieren die Musiker aller Feuerwehrmusiken im Landkreis Ludwigsburg zusammen und treten so jährlich bei der Kreisfeuerwehrverbandsversammlung auf.

Nach Bedarf wird im Landkreis Ludwigsburg für die Feuerwehrmusiker ein D1-Grundlehrgang (musikalische Grundausbildung) angeboten. Im Frühjahr 2010 haben wir einen Lehrgang für alle Spielmanns- und Fanfarenzüge angeboten – die Musiker des Musikzuges Pleidelsheim nehmen die Angebote des Kreisblasmusikverbandes wahr. Von den insgesamt 16 Teilnehmern aus Remseck, Sachsenheim, Steinheim und Vaihingen-Roßwag traten letztlich 11 Musikerinnen und Musiker zur theoretischen und praktischen Prüfung an und bestanden diese mit guten Leistungen.

Die vorbereitenden Unterrichtsstunden wurden von kreiseigenen Ausbildern [Jennifer Aschenbrandt, Michael Leutenecker, Timo und Sabine Kauffmann und Jeanette Möller (Remseck) sowie Wilfried Schmid (Roßwag)] sowie externen Ausbildern abgehalten. Darin wurden die bereits vorhandenen theoretischen Kenntnisse der Teilnehmer vertieft. In den Praxisstunden wurden die Tonqualität verbessert sowie die Übungs- und Prüfungsstücke geprobt, die bei den Prüfungen zu Gehör kamen.

Vom Spielmanns- und Fanfarenzug Remseck besuchten Spielleute das Führungskräfteseminar sowie den Instrumentallehrgang an der Landesfeuerwehrschule in Bruchsal. Sabine Kauffmann und Wilfried Schmid waren dort als Ausbilder eingesetzt.

Nach dem Vorbild der Alterskameraden trafen sich im Dezember die Feuerwehrmusiker des Landkreises in einer Besenwirtschaft in Vaihingen-Roßwag und verbrachten einige schöne und kameradschaftliche Stunden. Umrahmt wurde dieser Abend vom Musikzug Pleidelsheim mit schmissigen Melodien zum Mitsingen.

In verschiedenen Sitzungen wurden die Musikfreizeiten vorbereitet sowie der D1-Lehrgang (Grundlehrgang) von Januar bis Mai 2010. Die Vertreter der Züge nahmen ebenfalls an der Landesversammlung der Feuerwehrmusiken in Kirchheim sowie der Versammlung des Regierungsbezirkes Stuttgart in Remseck teil.

Hier stellte sich Michael Leutenecker (Remseck) nicht mehr zur Wahl des Bezirksstabführers. Er hat dieses Amt in den letzten 15 Jahren in vorbildlicher Weise geführt und den Bezirk Stuttgart mit Aktionen und Weiterbildungen ein großes Stück weitergebracht. Im Arbeitskreis Musik des Landesfeuerwehrverbandes Baden-Württemberg hat er sich aktiv eingebracht und konstruktiv die Meinung der Züge unseres Regierungsbezirkes vertreten. Die Züge des Bezirkes haben beim Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg beantragt, Michael Leutenecker zum Ehrenbezirksstabführer zu ernennen.

Die Jugendarbeit ist auch in der Musik ein wichtiger Faktor. So wurden bei der Musikfreizeit im Schullandheim Strümpfelbrunn mit den Jugendlichen aller Feuerwehrmusiken neue Musikstücke einstudiert und daneben bei Aktionen und Spielen bereits auf die Fußball-WM eingestimmt. Das Zusammenspiel der Jugendlichen macht einen riesigen Spaß – eine solch große Gruppe zum musizieren hat kaum ein Zug alleine.

2011 steht nun die 20. Musikfreizeit in Strümpfelbrunn auf dem Programm. Diese findet vom 30.09. – 03.10.2011 statt – einen Tag mehr als in den vergangenen Jahren. Wir wollen an der Jubiläumsfreizeit ein tolles Programm bieten und sind bereits in den Vorbereitungen dafür. Bereits im März 2011 hatten die Jugendlichen einen Auftritt bei der Versammlung der Kreisjugendfeuerwehr. Der nächste ist am 4. Juni 2011 in Niefern beim Jubiläum der gesamten Feuerwehr, Spielmannszug und Jugendfeuerwehr.

Dadurch, dass die Jugendlichen bei Auftritten zeigen können, was sie gelernt haben, ist die Motivation zum Üben größer und der Erfolg am Instrument vorprogrammiert. Wir freuen uns, dass wir unseren Jugendlichen diese Möglichkeiten geben können.

Herzlichen Dank an alle Feuerwehrmusiker für ihren Einsatz und ihre Motivation miteinander zu musizieren. Besonderer Dank gilt den Stabführern, Zugführern und Ausbildern für die Organisation der Veranstaltungen, Auftritte und Proben. Einen großen Dank auch an die Feuerwehren mit Musikabteilungen, die die Tradition der Feuerwehrmusik bewahren.

Im Landkreis Ludwigsburg wird viel Wert auf gute Ausbildung gelegt und wir können so in eine gute Zukunft sehen. Und wenn die Mischung aus guter Ausbildung, schönen Auftritten und guter Kameradschaft stimmt, wird uns die Feuerwehrmusik noch lange erhalten bleiben.

Sabine Kauffmann  
Kreisstabführerin